

Inhaltsverzeichnis

1	Nichts bleibt, wie es ist!	1
	Literatur	6
2	Die Soziale Marktwirtschaft.	7
2.1	Vorgeschichte	7
2.2	Motivation zur Sozialen Marktwirtschaft	10
2.3	Die Implementierung	12
2.4	Die Soziale Marktwirtschaft – Eine Erfolgsgeschichte	13
2.5	Die Globalisierung	15
	Literatur	16
3	Ökologie und Nachhaltigkeit	17
3.1	Die Grenzen des Wachstums. Ölkrisen.	17
3.2	Die Grüne Bewegung. Weltgipfel.	20
3.3	Nachhaltigkeit – Ein schillernder Begriff?	22
3.3.1	Nachhaltigkeit I, II und III	22
3.3.2	Starke, ausgewogene und schwache Nachhaltigkeit	33
3.3.3	Nachhaltigkeit im engeren und im weiteren Sinne	36
3.3.4	Schlussbemerkung zum Begriff der Nachhaltigkeit	36
	Literatur	37
4	Das Prinzip der Nachhaltigkeit	41
4.1	Was Nachhaltigkeit ist	41
4.1.1	Nachhaltigkeit ist ein Prinzip	42
4.1.2	Was ist ein Prinzip?	43
4.1.3	Nachhaltigkeit – ein Prinzip der zweiten Art	44
4.1.4	Das Nachhaltigkeitsprinzip und der Mensch.	45
4.1.5	Zwei aus dem Nachhaltigkeitsprinzip folgende Prinzipien.	52
4.1.6	Maßnahmen zur Problemschärfung	56
4.1.7	Nicht-ideale Kreisläufe	64
4.1.8	Die Messung eines Prinzips	65

4.2	Was Nachhaltigkeit demzufolge nicht ist.....	88
4.2.1	Nachhaltige Entwicklung	89
4.2.2	Nachhaltiges Wachstum	91
4.2.3	Entkoppeltes Wachstum	93
4.2.4	Nachhaltigkeit ist keine Strategie und kein Ziel	94
4.2.5	Nachhaltigkeit ist kein Imperativ	96
4.2.6	Verdrängungen und Projektionen	99
4.2.7	Resilienz und Autopoiese	100
4.3	Das Nachhaltigkeitsprinzip und die Wesentlichkeit	103
4.3.1	Wesentlichkeit nach GRI G4-Richtlinie/Standards.....	103
4.3.2	Relevanz und Wesentlichkeit nach IFRS-Rahmenkonzept	104
4.3.3	Fazit zu Relevanz, Art und Wesentlichkeit	105
	Literatur.....	109
5	Der Weg zur Nachhaltigen Marktwirtschaft	117
5.1	Marktradikales Denken und Freie Marktwirtschaft	118
5.2	Konzentration auf die Nachhaltigkeit I.	122
5.3	Kritik an der Sozialen Marktwirtschaft	129
5.3.1	Eine abgeschwächte Anthropozentrik	130
5.3.2	Gegenwarts- und Zukunftsorientierung.	135
5.4	Von der Sozialen zur Nachhaltigen Marktwirtschaft	137
5.4.1	Die Transformation zu einer Nachhaltigen Marktwirtschaft.	137
5.4.2	Die Implementierung des Nachhaltigkeitsprinzips in Deutschland.	138
5.4.3	Zur EU-Nachhaltigkeitspolitik	145
5.4.4	Nachhaltigkeit im internationalen Rahmen.....	145
5.4.5	Nachhaltigkeit ist in den Unternehmen angekommen	149
5.4.6	Das Nachhaltigkeitsthema für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene	152
5.5	Die Nachhaltige Marktwirtschaft	154
5.5.1	Eine erweiterte Programmatik braucht einen neuen Begriff.	155
5.5.2	Nachhaltige Marktwirtschaft – Action und Ausblick	163
5.5.3	Nachhaltige Marktwirtschaft auch im Grundgesetz?	163
5.6	Vorteile einer Nachhaltigen Marktwirtschaft	167
5.6.1	Vorteile für unseren endlichen Planeten	168
5.6.2	Vorteile für die Wirtschaft.	169
5.6.3	Vorteile für die Gesellschaft	171
	Literatur.....	173
6	Zusammenfassung.....	183
	Literatur.....	187

Anhang A Vergleich Grundsatzprogramme deutscher Parteien	189
Anhang B Vergleich Wahlprogramme Bundestagswahl 2013.	203
Anhang C Weltkonferenzen	215
Anhang D Nachhaltigkeit – Wichtige Events	219
Anhang E Nachhaltigkeit – Institutionen	221
Anhang F Nachhaltigkeit – Medien.	225
Literatur.	229
Stichwortverzeichnis.	233